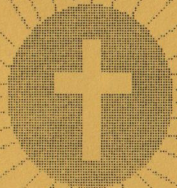


Christlicher Studenten Treff



Eine Initiative von Studenten für Studenten

Mittwochs 19.30 Uhr
im Musikraum unterm Audi-Max
(ca. 30m vom Haupteingang der PH-Erfurt)

Wer wir sind:

--Christen, die Jesus Christus erlebt haben und die Gemeinschaft mit Ihm und anderen suchen.

Was wir wollen:

- Dich einladen mit Gott in Kontakt und in Ordnung zu kommen.
- Gemeinsam durch Lieder und Gebet Gott danken für das, was er an uns und für uns getan hat
- Gemeinsam in der Bibel lesen, um Orientierung für unser Leben zu bekommen, und Gott besser kennen zu lernen.

CST-Programm für den Rest des SS

Der Rest des Sommersemesters hat begonnen!
Frommer Chaot oder Überzeugter Atheist? - egal:
Du bist herzlich eingeladen mal hereinzuschnuppern.

Hier dann auch endlich das Programm für die
nächsten Sommer-Mittwoch-Abende:

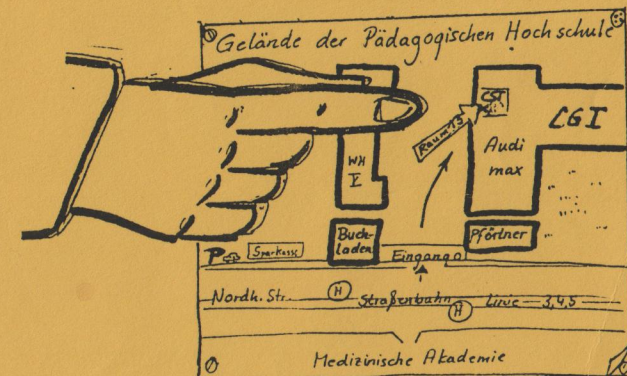
Jeden Abend: Fetzige Lieder zur Ehre Gottes
Gemeinsames Gebet - mit Gott auf Du und Du.
Thema: Jemand hat sich Gedanken gemacht
über Gott und die Welt.
Gedankenaustausch

Jesus Christ
HE'S THE PEANUTTING!
IT'S NO JOKE!

Themen:

- 14.Juni: Wenn der Apfel madig wird - Das Problem der Sünde
- 21.Juni: Ein Christ als Fels in der Brandung? - Versuchung
- 28.Juni: Wer nagt gern am Hungertuch? - Verabredung mit
Gott/Gottes Wort als Nahrung
- 5.Juli: Wo bin ich zu Hause? - Leben in der Gemeinde
- 12.Juli: S A G (SemesterAbschlußGrillen) im Steigerwald.
Treffpunkt: 19.00 Uhr, Raum 13. Thema:

Ich habe G-Netz
Gebete sind gebührenfrei



CST - Termine im SS '95:

Mittwoch, **12.04.**: Erster CST-Büchertisch in der Mensa mit Thomas Kriso vom Deutschen Christl. Technikerbund.
19.30 Uhr: Eröffnung des Sommersemesters.

Mittwoch, **19.04.**: Osterferien ! Wer Lust und gute Laune hat kommt mit zur Wanderung in den Steigerwald.
(Grillwürste und warme Sachen mitbringen!).
Treffpunkt 14.00 Uhr PH - Haupteingang

Mittwoch, **26.04.**: Wichtige letzte Infos zur SAFT
Kreativabend: (Tanz, Patomime oder Schauspiel)

Freitag, 28.04. - Montag, 01.05. **SAFT** in Kapellendorf

Vorschau:



Über Satellit **Live aus Leipzig**
Du bist herzlich eingeladen !
Denn hier werden die wichtigsten Entscheidungen getroffen.

CST am 10.05. also im Audi-Max



Herzliche Einladung zur:

CST-SAFT
(SemesterAnfangsFreizeit)

In Kapellendorf
von Freitag, den 28.04.
bis Montag, den 01.05.

Untergebracht sind wir im Pfarrhaus des kleinen Dörfchens mit großer Borganlage:



(Anderes Wetter ist schon bestellt)

Mit von der Partie ist auch **Steve Pacota**, Leiter von „Studenten für Christus“ in Deutschland. Einige von euch kennen ihn ja schon von der SfC-Sylvesterfreizeit. Für unser leibliches Wohl müssen wir allerdings selber sorgen.

Abfahrt ist am Freitag um 14.00 Uhr am PH-Haupteingang mit dem Fahrrad. Das Küchenteam für Freitagabend hat das Vorrecht mit unseren Vorräten und dem schweren Gepäck im Auto mitzufahren. Ihr anderen trainiert schon mal...

Am Montag fahren wir nach dem Mittagessen über kurz oder lang wieder zurück nach Erfurt.

Unkosten mit Verpflegung ca. 55 DM

Die **Plätze** sind begrenzt, deshalb am besten noch heute schriftlich oder mündlich (aber verbindlich) anmelden bei Michael oder Frank.

+ + + + CST-SS95-Letzte Infos + + + +

Semesterabschlußgrillen !

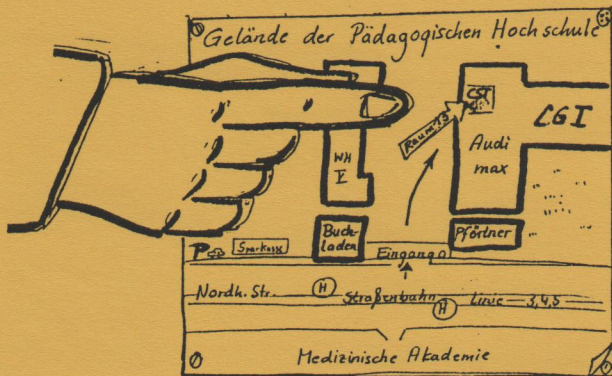
Am Mittwoch den 12. Juli wollen wir gemeinsam das SS 95 ausklingen lassen.

Du bist herzlich eingeladen! Steaks und Würstchen müßt ihr selber mitbringen, Getränke werden dort sein.

Treffpunkt: 19.00 Uhr, Raum 13.

Dann geht's los zum Steiger, auf den Indianerspielplatz (Federschmuck nicht erforderlich).

Wer kein Fahrrad auftreiben kann, kommt mit mir im Auto mit - Plätze „begrenzt“.



Vorschau WS 95/96

Am ersten Mittwoch (18. Okt) wird ne Menge Zeit sein für Fotos, Austausch über die spannende Zeit ohne Vorlesungen, für neue und kreative Ideen und zum gemütlichen Wiedersehen.

Geplant ist auch ein Büchertisch...

Wen ich nicht mehr sehen werde wünsch`ich eine gesegnete Sommerzeit, bis bald, Michael.

Weihnachts- Abend



Wann: 20.12.

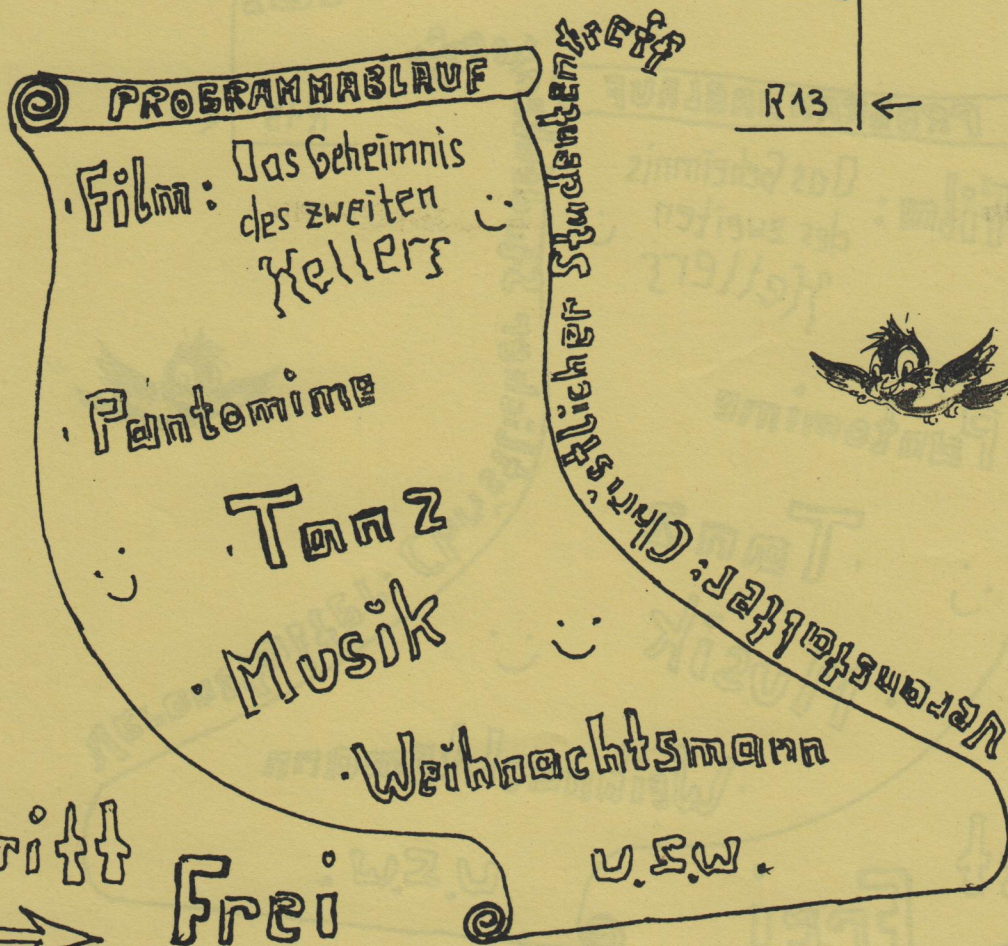
Wo: Raum: 13

Beginn: 19³⁰ Uhr

Pförtner

LGI

R13



CST Winterprogramm 1995/96

Willkommen im neuen Semester!

Dieses Semester werden wir uns zusammen einige Gleichnisse Jesu anschauen. Fast 2000 Jahre alt aber hoch aktuell und enorm herausfordernd. Gerade in unserer Zeit. Los geht's am:

18. Okt. Semestereröffnung. Lobpreis, Erlebnisberichte und einige Dias.
25. Okt. Thema: „Das Schaf“ (Jesaja 53 u. Joh. 10)
keine biologische Gattungs-
abgrenzung. *Michael Nicol*
1. Nov. Thema: Lobpreis und Anbetung. Was ist das ?
(natürlich mit Praxis) *Nicol*
8. Nov. Thema: Das große Abendmahl (Lukas 14) Ein
König lädt zum Festbankett und keiner
geht hin ! ? *Frank*
15. Nov. Thema: Alles relativ ? Oder die Wahrheit als
Grund zum Leben ? *Michael Liska*
22. Nov. Thema: Der Schatz im Acker *Michael*
(Mathäus 13,44) **Film** zum Thema.
29. Nov. Thema: Studieren ohne Sorgen? (Lukas 12) ein
revolutionäres Konzept. *Frank*
6. Dez. Thema: Ein Weinstock mit ewigen Früchten
(Joh. 15 - keine Genmanipulation) *Nicol*
13. Dez. Thema: Gottes Saatgut (Mathäus 13) für
Qualitätsgetreide. *Michael*
20. Dez. Thema: Weihnachtsparty

Herzliche Einladung zur:

CST-SAFT

(SemesterAnfangsFreizeit)

Dieses Jahr sind wir im CVJM - Haus Hoheneiche in der Nähe von Saalfeld.

Steve Pacota (er war letztes Semester mit dabei) wird ab Samstag auch wieder bei uns sein.

Das Haus ist mit Selbstverpflegung, aber die Erfahrung hat ja schon gezeigt, daß erstaunliche Kochtalente unter uns sind.

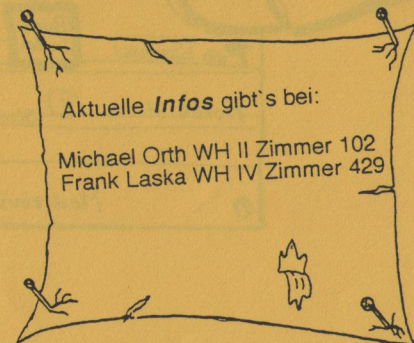


Wann genau wir losfahren wird noch bekanntgegeben. Besonders mutige können ja wieder mit dem Fahrrad fahren...

Einige können sicher auch im Auto mitfahren.

Das ganze Wochenende wird wieder um die 60,-DM kosten.

Die **Plätze** sind begrenzt, deshalb am besten noch heute schriftlich oder mündlich (aber verbindlich) anmelden bei Michael oder Frank.



Studenten für Christus

1995
**Studenten
für Christus**

Wir sind eine überkonfessionelle Studentengruppe und fragen gemeinsam nach der Relevanz des christlichen Glaubens in unserer Zeit und für unseren Alltag. Wir treffen uns wöchentlich zu offenen Abenden und außerdem in Kleingruppen und zum Frühgebet für die PH.

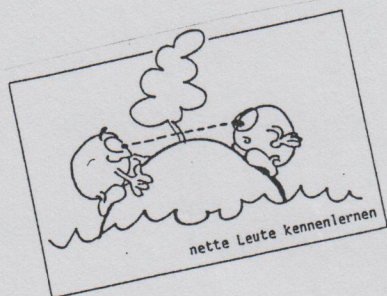
Wir wollen unser Leben gemeinsam gestalten und verfolgen dabei 4 Ziele:

Jüngerschaft (Kleingruppen): Hier wird der christliche Glaube konkret; Erfahrungsaustausch, Beziehungen, Gebet und Gespräche über einen außergewöhnlichen Bestseller.



Anbetung und Lobpreis: Durch Lieder und Gebet drücken wir unsere Verehrung und Dankbarkeit gegenüber Jesus Christus aus.

Gemeinschaft: In einer offenen Atmosphäre wollen wir miteinander ins Gespräch kommen. Außerdem beten wir zusammen, sehen einen Film, spielen oder werden pantomimisch kreativ.



Evangelisation: Durch unser Leben und durch verschiedene Aktionen wollen wir die Gute Nachricht weitergeben, daß Jesus den Weg für alle Menschen geschaffen hat, um mit unserem Schöpfer und Gott versöhnt zu werden. Ob Du christlich vorgeprägt bist spielt bei uns keine Rolle.

Zu den offenen Abenden

Mittwoch 19.30 ist jeder herzlich eingeladen in den Raum 13 (PH unter dem Audimax)

Übrigens: Wir fressen keine kleinen Kinder, verkaufen keinen Waschmaschinen, gehören keiner politischen Partei an, haben nichts mit irgendwelchen Sekten zu tun, wollen kein Geld von Dir und keine Unterschrift.

Allerdings machen wir Dir ein Angebot, das Dein Leben verändern kann:
Laß Dich versöhnen mit Gott!

SfC-Kontaktadressen: Nicol Apel
Wh. 7 / 048
Mainzer Str. 21
Und wo immer ihr uns trefft. Tel. 7798048

Michael Orth
Wh 2r. / 102
Nordhäuser Str 63

Mitarbeiter gesucht:

Als Christen an einer Hochschule haben wir von Gott den Auftrag, die Verantwortung und die einmalige Gelegenheit die frohe Botschaft von Jesus an Studenten weiterzugeben.

Da jedem von uns nur begrenzte Zeit zur Verfügung steht, und das Auge nicht zur Hand sagen kann: „Ich brauche dich nicht!“, sind verbindliche Zusammenarbeit und Gemeinschaft existentiell wichtig.

Natürlich hat niemand von uns Zeit übrig, um sich in noch mehr Arbeit zu stürzen. Dennoch ist es wichtig, daß die Mittwoch-treffs und andere Aktivitäten vorbereitet werden. Es ist also wichtig, Prioritäten zu setzen.

Wir bitten Dich deshalb, im Gebet vor Gott alles zu überprüfen, wofür Du Zeit investierst, um Dich dann anhand der folgenden Punkte zu entscheiden, ob eine verbindliche Mitarbeit im CST für Dich möglich ist.

Übrigens: Nirgends steht geschrieben: „und Jesus hetzte von Capernaum nach Nazareth“. Gott überfordert niemanden.

Euer bisheriges Team: Michael, Frank, Carmen, Nicol

Verbindliche Mitarbeitserklärung:

Jesus Christus hat mich befreit aus der Macht der Sünde, und er hat mein Leben neu gemacht und mich mit Gott versöhnt. (2.Kor. 5,17f)

Als Jünger Jesu steht mein Leben nun unter seiner Herrschaft in allen Teilbereichen. (Kol.1,13+14 / Joh.12,24-26)

Die Bibel ist Gottes Wort und somit letzte Autorität für mein Leben. (2.Tim.3,16)

Der CST ist kein Gemeindeersatz. Deshalb bin ich verbindlich in einer Ortsgemeinde/Kirche mit dabei. (Gottesdienste, Seelsorge, Gebet, etc.)

Ich sehe mich von Gott als sein Botschafter an die Hochschule gestellt. (2.Kor.5,20)
Mein Studium und mein Zeugnis für Jesus an der Hochschule haben somit hohe Priorität.

Bei den Mitarbeitertreffen, Sonntags 19.00 Uhr, bin ich regelmäßig dabei.
(Wichtig um gemeinsam zu beten Infos auszutauschen und zu planen.)

Ich bin bereit 1-2 mal im Semester eine Bibelarbeit, ein Thema o.ä. vorzubereiten, oder andere Aufgaben (Kontakte, Tee- oder Info-Ecke, etc.) zu übernehmen.

Diese Erklärung gilt jeweils bis zum Ende des Semesters.

Datum, Unterschrift

1995?

Sehr geehrter Herr Herr

Seit 3 Jahren dürfen wir uns als C.S.T. ~~am~~ im Raum 73
mittwochs treffen. Für die kostenlose Bereitstellung des Raumes
sind wir Ihnen sehr dankbar.

In den letzten Wochen ~~hat sich~~ ^{sind} einige Veränderungen eingetreten:

1. Der CST hat sich ^{auflöst} aufgelöst

2. Es hat sich eine „Studenten für Christus“-Gruppe gegründet

Unser Ziel ~~ist es~~ als S.F.C. Gruppe ist es gemeinsames Leben zu sein, das
durch Lobpreis, Leitung, Gm, Jüngerschaft u. Evangelisation gekennzeichnet ist.
Alles weitere über „Studenten für Christus e.V.“ können Sie im beiliegenden
Faltblatt nachlesen.

Als CST haben wir schon über 3 Lern. Kontakt zu S.F.C. Durch Freizeiten in den
Lern. Ferien wurden wir dabei schon schon öfter sehr ermutigt in unserem
Glauben und für das Studium. Es haben wir uns entschlossen uns dieser
Bewegung anzuschließen. Daraus ergeben sich folgende ~~2~~ Anliegen:

Als S.F.C. - Gruppe benötigen wir einen Raum und beantragen hiermit die
Übertragung des kostenlosen Mietvertrages der zuvor für den CST Mittwoch
sends für Raum 73 bestand auf die S.F.C. - Gruppe zu übertragen.

Die Bibliothek wird im Rahmen der Zusammenlegung ihres Zweigs auch
den Raum 73 benötigen. Durch die nötigen Umbauarbeiten wird nun
der Raum meines Wissens ab WS 96/97 nicht mehr zur Verfügung stehen.
als christliche Studentengruppe ist es uns ^{weiterhin} sehr wichtig einen Raum
auf dem H/S - Gelände für vollständige offene Arbeit zur Verfüg. zu haben.

Wir wären Ihnen also sehr dankbar, wenn Sie dies ^{bevorzugt} ~~bevorzugt~~ ^{ab diesem Zeitpunkt} bei den
Raumplanungen so weit es geht berücksichtigen und wir einen anderen Raum
besuchen könnten.

Genehmigung zur Plakat aufhängung

M. Freund Gr.

Michael Th

S A F T 07.05.95

1795

Nachfolge: 2. Kor. 9, 7f

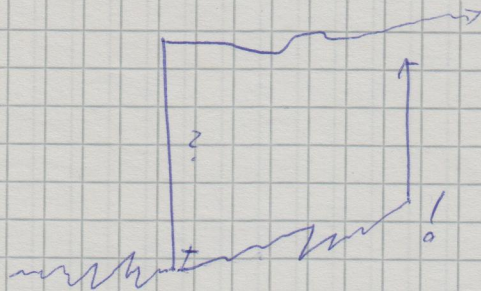
Römer Kap 7, 14 ff-8, 1

Bereiche: Sexualität

Geld, Wohlstand

Macht, Kontroll, Stolz

Eph 2, 6 ! $\rightarrow$ (2)



Phil 2, 72 : Bewirkt eine, weil in F.u. Zittern

Eichhörnchenkriechen

E. fallen auch mal herunter aber solange es klaut

klettert es wieder hinauf

Isotles Stern im Nir!

Kuchengeführtes Programm:

Fr: 74⁰⁰ Treffpunkt
74³⁰ Abfahrt 72 Pers Fahrrad / 2 Pers. Auto + Gepäck, Essen
79¹⁵ / 12⁰⁰ Ankunft Fahrrad
21¹⁰ Ankunft Stube
21⁴⁵ Vorstellungsrunde, Andacht F.L.

La: 7³⁰ Wachen mit Lied
8³⁰ Frühstück
10⁰⁰ Treffen BA Stube: Feiernacht
13⁰⁰ MO + FL $\rightarrow$ Export Weinmar
16⁰⁰ Spiel im Freien
18⁰⁰ Workshop Leip Kap Nicol
19⁰⁰ ~~Andacht~~ Lagerfeuer
21⁰⁰ Abendessen
- ca. 7⁰⁰

Lo: 8⁴⁵ Frühstück
10¹⁵ Gottesdienst (Kind) Stube: Lk. 15

NM Fahrradstator Porradorf

21⁰⁰ Abendessen

22³⁰ Abendmahl + Andacht Stube!

Nu: 8⁴⁵ Frühstück
10⁰⁰ letztes Treffen BA Stube (s.o.)
13⁰⁰ Mitlagern 11
14¹⁵ MA Zettel 9.8
14³⁰ singen nach Weinmar
15⁰⁰ Abfahrt

Abs: Christlicher Studententreff
Michael Orth
WH 2r./102
Nordhäuser Str. 63
99089 Erfurt

Erfurt, den 14.04.95

An: SMD
Annette E. Gerling und
Albrecht Münch

Liebe Annette, lieber Albrecht,

Da Ihr Euch scheinbar öfters seht oder schreibt, kann ich Euch ja auch zugleich schreiben. Zuerst einmal herzlichen Dank für die Bücherliste und den Auszug aus den SMD-Mitarbeiterhandbuch. Ihr seid ja wirklich fix mit der Post! Ich bekam die Post allerdings erst am Sonntagabend, so daß es leider zu spät war Dich, Annette noch einzuladen.

Nun will ich Euch aber erst mal kurz erzählen wer wir sind. Vor etwa drei oder vier Jahren gerieten nach einem recht liberalen Seminar („Lektüre und Interpretation biblischer Texte“) einige Studenten in heftige Diskussionen wie denn nun die Bibel zu lesen und verstehen sei. Darunter waren auch einige Christen. Man beschloß sich künftig jeden Mittwoch abends zu treffen, um weiter über Glaubensfragen zu reden und in der Bibel zu lesen. Seitdem fanden die Treffen regelmäßig statt auch wenn zeitweise nur 1-3 Studenten zusammen waren. Diese beteten aber dafür, daß Gott noch mehr Christen an die PH schicken möge. So kam es, daß ich mit einigen anderen zu einer Gebetserhörungsgruppe wurde, als ich vor drei Semestern hier mein Studium begann. Hier könnte ich dann noch längere Geschichten erzählen, wie Gott geführt hat, aber da noch eine Menge Latein-Deklinationen auf mich warten,...

Inzwischen sind wir so 10-15 Studenten jeden Mittwoch. Den neusten Einladungszettel habe ich beigelegt. Der erste Büchertisch hat nun tatsächlich schon stattgefunden, da wir durch Dierk Lohrengel (Pastor feG) Kontakt zum DCTB bekamen. Der Büti wurde wohl ganz gut aufgenommen und es ergaben sich etliche gute Gespräche. Erstaunlich gut gingen die Neuen Testamente weg und später hörte ich, daß zwei Studentinnen am Mensatisch noch lange zusammen darin lasen.

Wir sind als CST keiner großen Studentenorganisation angeschlossen haben jedoch lockeren Kontakt zu SMD, Campus, und seit letztem Jahr auch zu „Studenten für Christus“. So soll es auch erst einmal bleiben. Bei der sehr unterschiedlichen Prägung der Christen hier wird es auch schwer sein sich auf eine Linie festzulegen. Und eine Aufspaltung der Christen in verschieden geprägte Kreise muß doch nach außen sehr merkwürdig wirken, zumal wir sowieso nur wenige Christen sind.

Zum Abschluß des Briefes also doch noch eine Frage an Euch: Wie ist es möglich, daß alle Christen zusammenarbeiten für Gottes Reich, ohne dabei immer wieder in zeit- und kraftraubende Diskussionen über innerfromme Angelegenheiten zu geraten. Hier denke ich besonders an die Diskussionen um Lehren und Erfahrungen von einigen Geschwistern aus Charismatischen Gemeinden. Ich habe mich nun länger mit dieser Sache beschäftigt und man kann ja nun nicht so einfach sagen: „wir machens richtig und Ihr verkehrt“, oder umgekehrt.

Was denkt Ihr, wie kann man da zusammen auf einen grünen Zweig kommen?

So, nun wünsche ich Euch ein schönes Osterfest (gehabt zu haben) und, daß Ihr Gottes Reich weiter wachsen seht durch Eure Arbeit.

Im Herrn verbunden,